

Dr. Georg Bauer
Rolf Kersten
Anke Lunemann
Katarina Möschel
Wolfgang Schmidhuber

fraktion@gruene-hohenbrunn.de



Hohenbrunn, 4. Oktober 2021

An den 1. Bürgermeister der Gemeinde Hohenbrunn
und die Damen und Herren des Gemeinderats

Antrag: Hohenbrunn erklärt sich zur Klimaschutzgemeinde

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Gemeinde Hohenbrunn erklärt sich zur Klimaschutzgemeinde. Damit erkennt die Gemeinde die Eindämmung der Klimaerwärmung und die Bewältigung ihrer schwerwiegenden Folgen als wichtige Aufgabe an.

Bei allen kommunalen Entscheidungen müssen die Auswirkungen auf Umwelt und Klima berücksichtigt und Lösungen bevorzugt werden, die sich positiv auf den Klimaschutz und die Bewältigung der Folgen des Klimawandels auswirken. Im Fokus stehen dabei die Bereiche Bauen, Energie, Mobilität, Beschaffungswesen und Ortsgestaltung. In allen Beschlussverfahren muss künftig analog zu den „finanziellen Auswirkungen“ eine explizite Berücksichtigung der „Auswirkungen auf Klima und Umwelt“ erfolgen.

Ziel ist es, Hohenbrunn bis 2045 zu einer klimaneutralen Gemeinde zu machen. Dies entspricht der Zielsetzung des soeben novellierten Klimaschutzgesetzes (<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/klimaschutz/klimaschutzgesetz-2021-1913672>)

Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Bewältigung der Folgen der Klimaerwärmung sind in der Haushaltsplanung angemessen zu berücksichtigen.

Begründung:

Die Auswirkungen der ungebremsen Emission von Treibhausgasen und die daraus folgende Erwärmung des Klimas sind weltweit unverkennbar. Auch in Deutschland, Bayern und im Landkreis München leidet die Natur stark unter Dürre und Hitze. Schwere Schäden,

Dr. Georg Bauer, Riemerlinger Straße 17, 85662 Hohenbrunn, 08102/998799, drbauergeorg@gmx.de
Rolf Kersten, Kufsteiner Str. 19, 85521 Riemerling, 089/14006966, rolfkersten@msn.com
Anke Lunemann, Falkenstraße 12, 85662 Hohenbrunn, 089/465827, anke.lunemann@gruene-hohenbrunn.de
Katarina Möschel, Weißdornbogen 35, 85662 Hohenbrunn, 08102/8015232, katarinamoeschel@yahoo.com
Wolfgang Schmidhuber, Hohenbrunner Str. 26, 85521 Riemerling, Tel.: 089/60850491, gr@wschmidhuber.de

nicht zuletzt in der Landwirtschaft, sind die Folge. Das „Waldsterben 2.0“ ist überall, auch in unseren Wäldern und Forsten, zu sehen: ein durch Trockenheit, Stürme und Borkenkäfer ausgelöstes Problem gewaltigen Ausmaßes.

Deutschland hat sich im Pariser Klimaschutzabkommen zu massiven CO₂-Reduktionen verpflichtet, um die Klimaerwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen. Der Landkreis München verfolgt das Ziel, bis 2030 54% der Kohlendioxid-Emissionen gegenüber dem Jahr 2010 einzusparen

Das novellierte Klimaschutzgesetz des Bundes sieht vollständige Klimaneutralität vor, das Bundesverfassungsgericht hat eine Nachbesserung der Emissionsziele ab 2031 verlangt. Es besteht also dringender Handlungsbedarf.

Hohenbrunn hat bereits wichtige Maßnahmen eingeleitet: darunter die Schaffung der Stelle einer Klimaschutzmanagerin und das 2014 verabschiedete integrierte Klimaschutzkonzept.

Die Ausrufung der Gemeinde Hohenbrunn zur Klimaschutzgemeinde verstärkt und verdeutlicht nochmals den Willen und die Tatkraft der Gemeinde, sich durch konsequentes Handeln den Herausforderungen des Klimawandels zu stellen und zusammen mit anderen Gemeinden im Landkreis München als Vorreiterin im Klimaschutz zu agieren.

Wir bitten um Zustimmung.

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Katarina Möschel
Wolfgang Schmidhuber